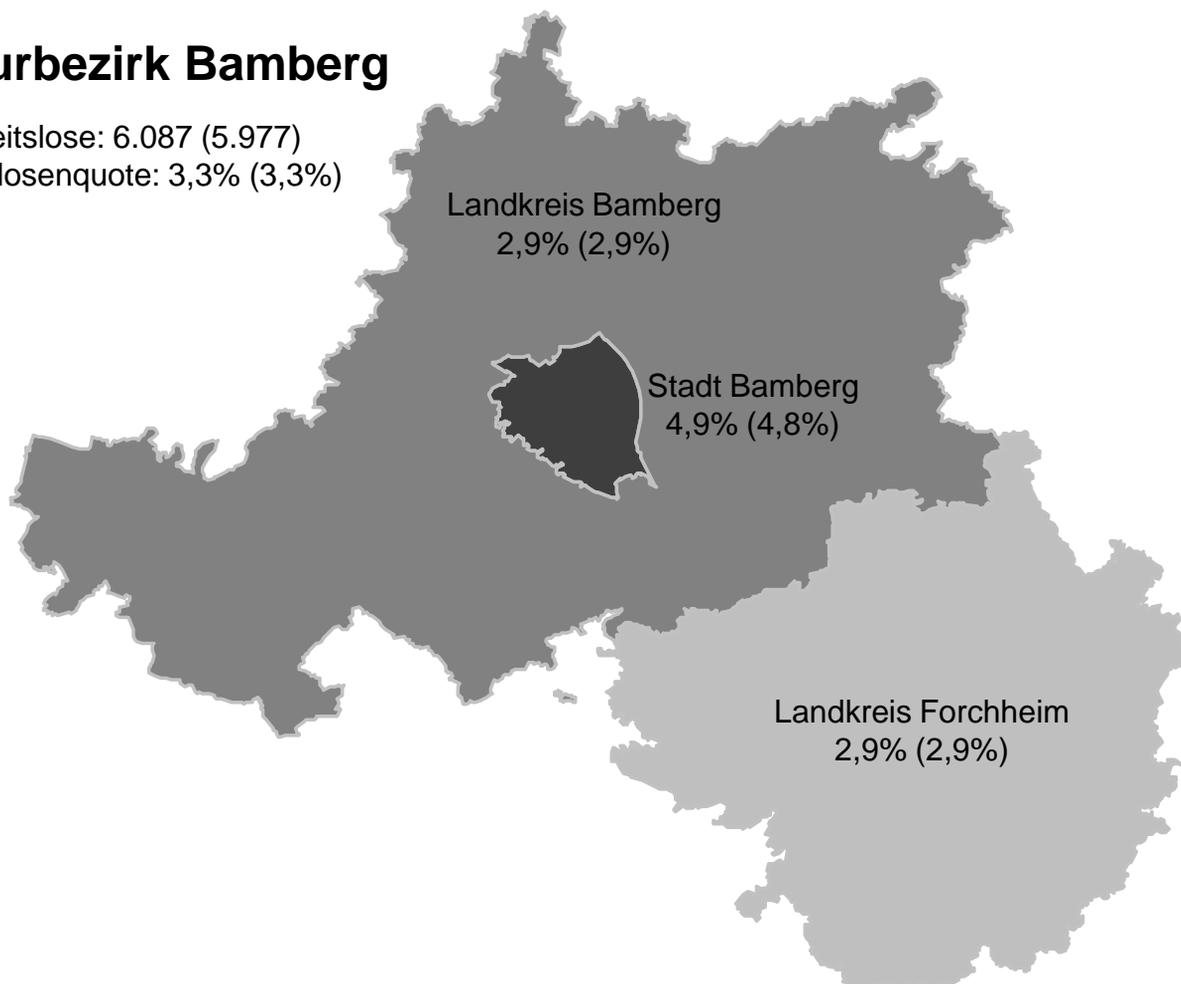


Agentur für Arbeit Bamberg

Arbeitsmarktbericht

Agenturbezirk Bamberg

Arbeitslose: 6.087 (5.977)
Arbeitslosenquote: 3,3% (3,3%)



Arbeitslosenquoten
(alle zivilen Erwerbspersonen)
August 2012 – Vorjahr in Klammern

August 2012



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bamberg



Der Arbeitsmarkt im August 2012

Arbeitsmarkt verliert an Schwung

Üblicher saisonaler Anstieg der Arbeitslosigkeit im August

Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bamberg – Forchheim erhöhte sich um 329 in diesem Monat. Etliche berufliche Ausbildungen gingen zu Ende und nicht alle jungen Menschen mündeten nahtlos in ein Arbeitsverhältnis ein, sei es, weil sie nicht übernommen wurden oder weil sie eine weitere schulische Ausbildung aufnehmen wollen. Außerdem endeten vor der Urlaubszeit eine Reihe von befristeten Arbeitsverhältnissen. Die Statistik weist 6 087 Arbeitslose aus, damit errechnet sich für den Agenturbezirk eine Arbeitslosenquote von 3,3 Prozent.

Arbeitsmarktentwicklung bleibt moderat

Die konjunkturelle Arbeitslosigkeit, die sich insbesondere im Vergleich zum Vorjahresmonat ausdrückt, ist wiederum angestiegen. Mit einer Zunahme der Zahl der Arbeitslosen um 110 oder 1,8 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat ist dieser Anstieg aber keinesfalls dramatisch. Diese Entwicklung wird allerdings sehr stark vom Rechtskreis SGB II getragen. Während dieser eine Verringerung der Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr von noch fast neun Prozent verbuchen kann, stieg im SGB III – Bereich die Arbeitslosigkeit im gleichen Zeitraum bereits um gut zwölf Prozent. Einen Hinweis auf eine schwächere Konjunktur liefert auch die Arbeitskräftenachfrage, die sich in diesem Monat auch leicht verringert hat.

Unterbeschäftigung geht weiter zurück

Zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen umfasst die Unterbeschäftigung im Agenturbezirk weitere 2 130 Personen. Diese befinden sich entweder in Weiterbildungen oder in der Altersteilzeit. Weiterhin zählen Selbständige, die einen Existenzgründungszuschuss erhalten, zu dieser Gruppe. Die Unterbeschäftigung ist gegenüber dem Vorjahresmonat um gut fünf Prozent gesunken. Im Gegensatz zur Entwicklung der Arbeitslosigkeit, die ja im Vorjahresvergleich anstieg, bleibt es im Bereich der Unterbeschäftigung weiterhin bei einer positiven Entwicklung. Es spricht aber vieles dafür, dass die Entwicklung der Unterbeschäftigung die der Arbeitslosigkeit zeitlich verzögert folgt.

Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II nimmt weiter ab

Die Zahl der von den Jobcentern betreuten Arbeitslosen ist im Vergleich zum Vormonat um 20 gestiegen. Im Agenturbezirk waren im Juni 2 676 Personen bei den Jobcentern arbeitslos gemeldet. Erstaunlich ist aber der Rückgang der Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahresmonat. Sie beträgt in diesem Monat fast neun Prozent. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Jobcentern verläuft aber insgesamt anders als im SGB III - Bereich. So war der SGB II – Bereich vom Einbruch im Jahr 2009 kaum betroffen, konnte aber auch in den beiden Boomjahren 2010 und 2011 etwas weniger vom Aufschwung profitieren als der SGB III – Bereich. Dafür scheint nun die Erholung nachhaltiger ausgeprägt zu sein.



Der Arbeitsmarkt im August 2012

Arbeitskräftenachfrage schwächt sich ab

In diesem Monat wurden in der gesamten Region 756 neue offene Stellen für eine Beschäftigung auf dem 1. Arbeitsmarkt gemeldet. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist das Stellenangebot um 5 Prozent gesunken.

Der Fachkräfteengpass ist nach wie vor ein Dauerthema des Arbeitsmarktes. Ein Beleg dafür ist, dass der Bestand an sozialversicherungspflichtigen Stellen gegenüber dem Vorjahresmonat sogar leicht (plus 0,6 Prozent) gestiegen ist. Trotz höherer Arbeitslosigkeit und geringerem Stellenzugang dauert offensichtlich die Stellenbesetzung länger. Die Unterschiede zwischen den Anforderungen des Stellenprofils und den Qualifikationen der Bewerber haben sich erhöht.

Lokale Arbeitsmärkte

Die Landkreise Bamberg und Forchheim weisen mit 2,9 Prozent exakt die gleiche Arbeitslosenquote auf. In der Stadt Bamberg beträgt die Arbeitslosenquote in diesem Monat 4,9 Prozent.

Ausbildungsstellenmarkt für Bewerber sehr günstig

Die Zahl der Bewerber ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum um knapp sieben Prozent zurückgegangen. Bisher haben 2 331 junge Frauen und Männer die Ausbildungsvermittlung in Anspruch genommen. Die Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist dagegen um gut fünf Prozent angestiegen. Im Laufe des Beratungsjahres wurden der Agentur für Arbeit Bamberg 2 227 freie Lehrstellen gemeldet.

Der Ausbildungsstellenmarkt hat sich für die Bewerber deutlich verbessert. Sehr deutlich sieht man dies, wenn man die unversorgten Bewerber (189) den unbesetzten Berufsausbildungsstellen (585) gegenüberstellt. Rein rechnerisch kann ein Jugendlicher, der bisher keine Stelle gefunden hat, zwischen drei Stellen auswählen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bamberg
 August 2012

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.122	11.120	11.063	2	0,0	-6	-0,1	-1,4	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.087	5.758	5.868	329	5,7	110	1,8	2,8	6,1
49,5% Männer	3.014	2.917	3.016	97	3,3	48	1,6	4,1	7,5
50,5% Frauen	3.073	2.841	2.852	232	8,2	62	2,1	1,4	4,7
13,5% 15 bis unter 25 Jahre	819	568	516	251	44,2	-5	-0,6	-5,6	9,8
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	209	132	100	77	58,3	-37	-15,0	-7,7	-18,0
34,2% 50 Jahre und älter	2.082	2.087	2.143	-5	-0,2	-78	-3,6	-1,6	-0,4
22,7% dar. 55 Jahre und älter	1.381	1.392	1.432	-11	-0,8	-102	-6,9	-5,4	-1,8
24,1% Langzeitarbeitslose	1.464	1.458	1.482	6	0,4	-106	-6,8	-7,8	-8,1
8,7% Schwerbehinderte	530	509	524	21	4,1	-24	-4,3	-8,6	-5,1
9,6% Ausländer	582	585	614	-3	-0,5	43	8,0	15,8	22,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.072	1.630	1.461	442	27,1	-136	-6,2	2,9	-13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	818	698	646	120	17,2	-47	-5,4	5,4	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	541	341	199	200	58,7	-59	-9,8	6,9	-22,9
seit Jahresbeginn	15.516	13.444	11.814	x	x	-570	-3,5	-3,1	-3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.743	1.734	1.498	9	0,5	-94	-5,1	14,4	-22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	689	639	585	50	7,8	-67	-8,9	9,2	-31,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	209	228	176	-19	-8,3	4	2,0	35,7	-25,1
seit Jahresbeginn	15.023	13.280	11.546	x	x	-1.657	-9,9	-10,5	-13,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,1	3,2	x	x	x	3,3	3,1	3,0
dar. Männer	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Frauen	3,6	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,3	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,6	2,5	2,2	x	x	x	3,6	2,6	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,8	1,7	1,3	x	x	x	3,2	1,9	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,5	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,3	x	x	x	5,8	5,8	5,7
Ausländer	8,2	8,3	8,7	x	x	x	8,1	7,6	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,6	3,6	x	x	x	3,7	3,5	3,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.499	6.171	6.256	328	5,3	186	2,9	3,3	6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.588	7.357	7.392	231	3,1	-11	-0,1	-1,6	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.217	8.031	8.124	186	2,3	-447	-5,2	-6,1	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,3	4,4	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	3.031	2.842	2.797	189	6,7	142	4,9	4,9	5,7
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.173	6.240	6.320	-67	-1,1	-514	-7,7	-7,6	-7,4
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.417	2.455	2.484	-38	-1,5	-183	-7,0	-6,2	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	4.814	4.847	4.901	-33	-0,7	-364	-7,0	-7,3	-7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	765	768	617	-3	-0,4	-43	-5,3	0,3	-25,2
Zugang seit Jahresbeginn	5.701	4.936	4.168	x	x	-508	-8,2	-8,6	-10,1
Bestand	1.475	1.547	1.495	-72	-4,7	10	0,7	9,8	8,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bamberg
 August 2012

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.106	6.079	5.995	27	0,4	471	8,4	4,9	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.411	3.102	3.109	309	10,0	373	12,3	11,1	15,3
50,2% Männer	1.711	1.612	1.650	99	6,1	174	11,3	13,8	17,1
49,8% Frauen	1.700	1.490	1.459	210	14,1	199	13,3	8,3	13,3
16,8% 15 bis unter 25 Jahre	572	360	326	212	58,9	48	9,2	-4,0	23,0
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	137	72	44	65	90,3	15	12,3	4,3	-4,3
37,8% 50 Jahre und älter	1.289	1.289	1.296	-	-	-40	-3,0	-1,2	-1,5
27,9% dar. 55 Jahre und älter	952	951	958	1	0,1	-93	-8,9	-8,8	-7,4
15,1% Langzeitarbeitslose	516	523	512	-7	-1,3	-76	-12,8	-13,3	-15,9
8,0% Schwerbehinderte	274	256	278	18	7,0	-53	-16,2	-19,0	-8,6
5,7% Ausländer	193	198	210	-5	-2,5	56	40,9	41,4	55,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.284	990	846	294	29,7	-18	-1,4	6,7	-6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	659	542	505	117	21,6	38	6,1	12,4	-0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	375	249	122	126	50,6	-30	-7,4	5,5	-25,2
seit Jahresbeginn	9.862	8.578	7.588	x	x	216	2,2	2,8	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	942	963	768	-21	-2,2	-84	-8,2	20,4	-25,5
dar. in Erwerbstätigkeit	487	444	376	43	9,7	-19	-3,8	22,0	-29,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	142	95	-34	-23,9	-22	-16,9	22,4	-25,2
seit Jahresbeginn	9.084	8.142	7.179	x	x	-594	-6,1	-5,9	-8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,5	1,5
dar. Männer	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Frauen	2,0	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,6	1,4	x	x	x	2,3	1,6	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,0	0,6	x	x	x	1,6	0,9	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,8	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Ausländer	2,7	2,8	3,0	x	x	x	2,1	2,1	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.521	3.240	3.236	281	8,7	387	12,3	10,8	14,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.872	3.640	3.649	232	6,4	345	9,8	5,9	9,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.491	4.303	4.369	188	4,4	-95	-2,1	-4,7	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	3.031	2.842	2.797	189	6,7	142	4,9	4,9	5,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2012 und August 2012; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg
August 2012

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.016	5.041	5.068	-25	-0,5	-477	-8,7	-8,0	-8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.676	2.656	2.759	20	0,8	-263	-8,9	-5,5	-2,6
48,7% Männer	1.303	1.305	1.366	-2	-0,2	-126	-8,8	-5,7	-2,2
51,3% Frauen	1.373	1.351	1.393	22	1,6	-137	-9,1	-5,3	-2,9
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	247	208	190	39	18,8	-53	-17,7	-8,4	-7,3
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	72	60	56	12	20,0	-52	-41,9	-18,9	-26,3
29,6% 50 Jahre und älter	793	798	847	-5	-0,6	-38	-4,6	-2,3	1,4
16,0% dar. 55 Jahre und älter	429	441	474	-12	-2,7	-9	-2,1	2,8	12,1
35,4% Langzeitarbeitslose	948	935	970	13	1,4	-30	-3,1	-4,4	-3,4
9,6% Schwerbehinderte	256	253	246	3	1,2	29	12,8	5,0	-0,8
14,5% Ausländer	389	387	404	2	0,5	-13	-3,2	6,0	9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	788	640	615	148	23,1	-118	-13,0	-2,4	-21,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	159	156	141	3	1,9	-85	-34,8	-13,3	-29,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	92	77	74	80,4	-29	-14,9	10,8	-18,9
seit Jahresbeginn	5.654	4.866	4.226	x	x	-786	-12,2	-12,1	-13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	801	771	730	30	3,9	-10	-1,2	7,7	-19,3
dar. in Erwerbstätigkeit	202	195	209	7	3,6	-48	-19,2	-11,8	-33,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	86	81	15	17,4	26	34,7	65,4	-25,0
seit Jahresbeginn	5.939	5.138	4.367	x	x	-1.063	-15,2	-17,0	-20,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,6
dar. Männer	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,1	0,9	0,8	x	x	x	1,3	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,7	x	x	x	1,6	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	5,5	5,5	5,7	x	x	x	6,0	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.978	2.931	3.020	47	1,6	-201	-6,3	-3,9	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.716	3.717	3.744	-1	0,0	-356	-8,7	-7,9	-7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.726	3.728	3.756	-2	-0,1	-352	-8,6	-7,8	-7,8
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	6.173	6.240	6.320	-67	-1,1	-514	-7,7	-7,6	-7,4
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	2.417	2.455	2.484	-38	-1,5	-183	-7,0	-6,2	-6,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	4.814	4.847	4.901	-33	-0,7	-364	-7,0	-7,3	-7,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2012 bis August 2012.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg

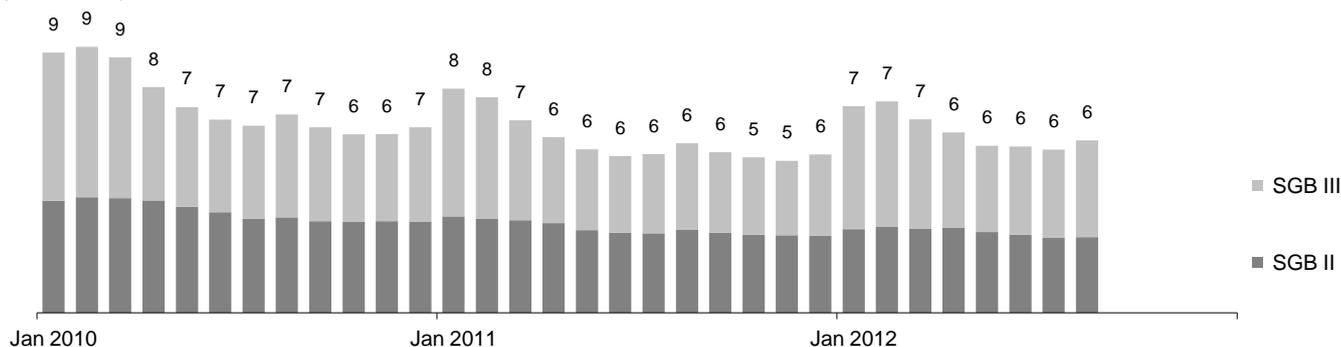
August 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 329 auf 6.087 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 110 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.411, das sind 309 mehr als im Vormonat und 373 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.676 Arbeitslose, das ist ein Plus von 20 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2011 waren es 263 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

(in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2012	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2012	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.087	329	5,7	110	1,8	3,3	3,1	3,3
Männer	3.014	97	3,3	48	1,6	3,1	3,0	3,0
Frauen	3.073	232	8,2	62	2,1	3,6	3,3	3,6
15 bis unter 25 Jahre	819	251	44,2	-5	-0,6	3,6	2,5	3,6
15 bis unter 20 Jahre	209	77	58,3	-37	-15,0	2,8	1,7	3,2
50 Jahre und älter	2.082	-5	-0,2	-78	-3,6	4,1	4,1	4,5
55 Jahre und älter	1.381	-11	-0,8	-102	-6,9	5,1	5,1	5,8
Deutsche	5.500	333	6,4	66	1,2	3,1	2,9	3,1
Ausländer	582	-3	-0,5	43	8,0	8,2	8,3	8,1
Rechtskreis SGB III	3.411	309	10,0	373	12,3	1,8	1,7	1,7
Männer	1.711	99	6,1	174	11,3	1,7	1,6	1,6
Frauen	1.700	210	14,1	199	13,3	2,0	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	572	212	58,9	48	9,2	2,5	1,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	137	65	90,3	15	12,3	1,8	1,0	1,6
50 Jahre und älter	1.289	-	-	-40	-3,0	2,5	2,5	2,8
55 Jahre und älter	952	1	0,1	-93	-8,9	3,5	3,5	4,1
Deutsche	3.216	315	10,9	315	10,9	1,8	1,6	1,7
Ausländer	193	-5	-2,5	56	40,9	2,7	2,8	2,1
Rechtskreis SGB II	2.676	20	0,8	-263	-8,9	1,5	1,4	1,6
Männer	1.303	-2	-0,2	-126	-8,8	1,3	1,3	1,5
Frauen	1.373	22	1,6	-137	-9,1	1,6	1,6	1,8
15 bis unter 25 Jahre	247	39	18,8	-53	-17,7	1,1	0,9	1,3
15 bis unter 20 Jahre	72	12	20,0	-52	-41,9	1,0	0,8	1,6
50 Jahre und älter	793	-5	-0,6	-38	-4,6	1,5	1,6	1,7
55 Jahre und älter	429	-12	-2,7	-9	-2,1	1,6	1,6	1,7
Deutsche	2.284	18	0,8	-249	-9,8	1,3	1,3	1,4
Ausländer	389	2	0,5	-13	-3,2	5,5	5,5	6,0

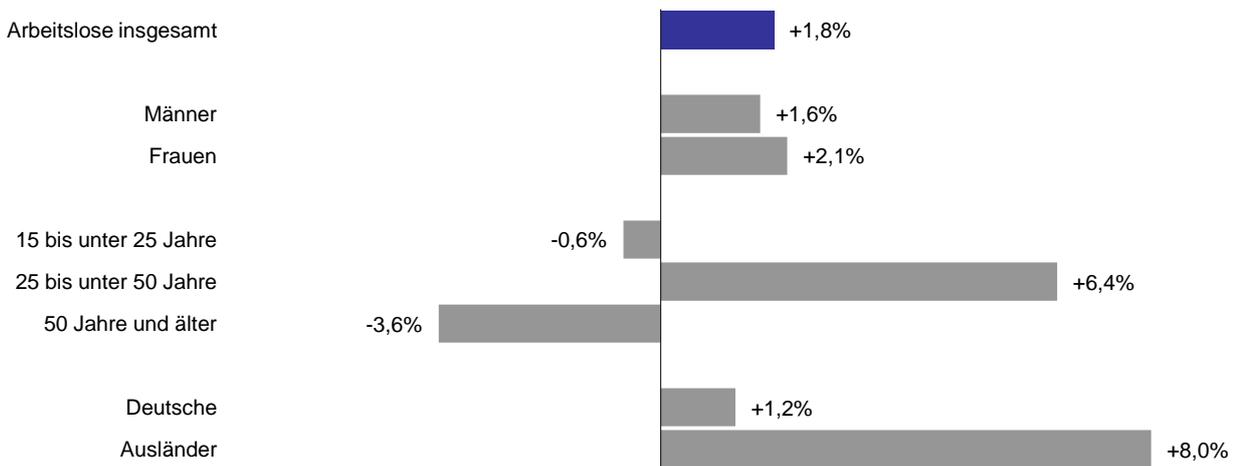
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Bamberg
August 2012

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -4% bei 50-Jährigen und Älteren bis +8% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

	Männer	Frauen
Insgesamt	49,5%	50,5%
SGB III	50,2%	49,8%
SGB II	48,7%	51,3%

	Deutsche	Ausländer
Insgesamt	90,4%	9,6%
SGB III	94,3%	5,7%
SGB II	85,4%	14,5%

	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	13,5%	52,3%	34,2%
SGB III	16,8%	45,4%	37,8%
SGB II	9,2%	61,1%	29,6%

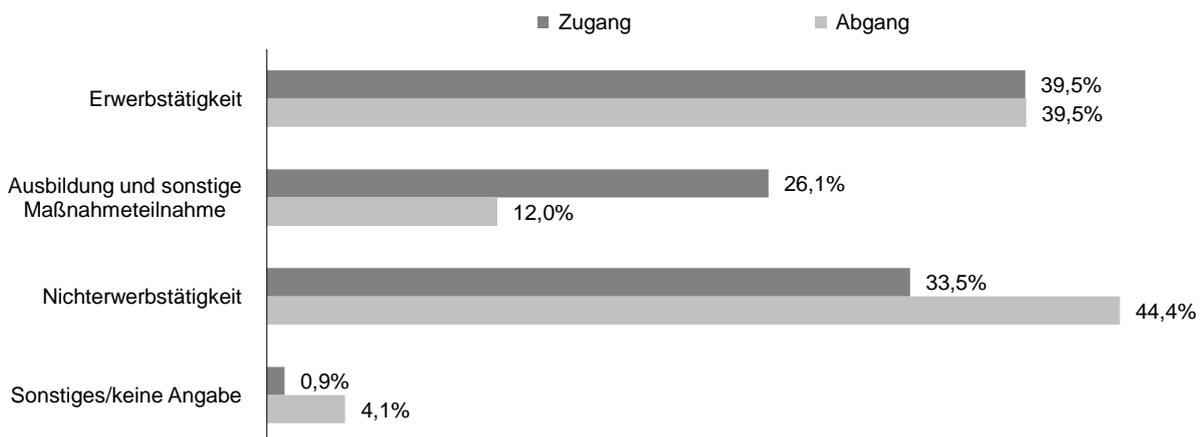
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg

August 2012

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.072 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 136 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.743 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 94 weniger als im August 2011. Seit Jahresbeginn gab es 15.516 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 570 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.023 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.657 Abmeldungen. Im August meldeten sich 818 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 689 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 67 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



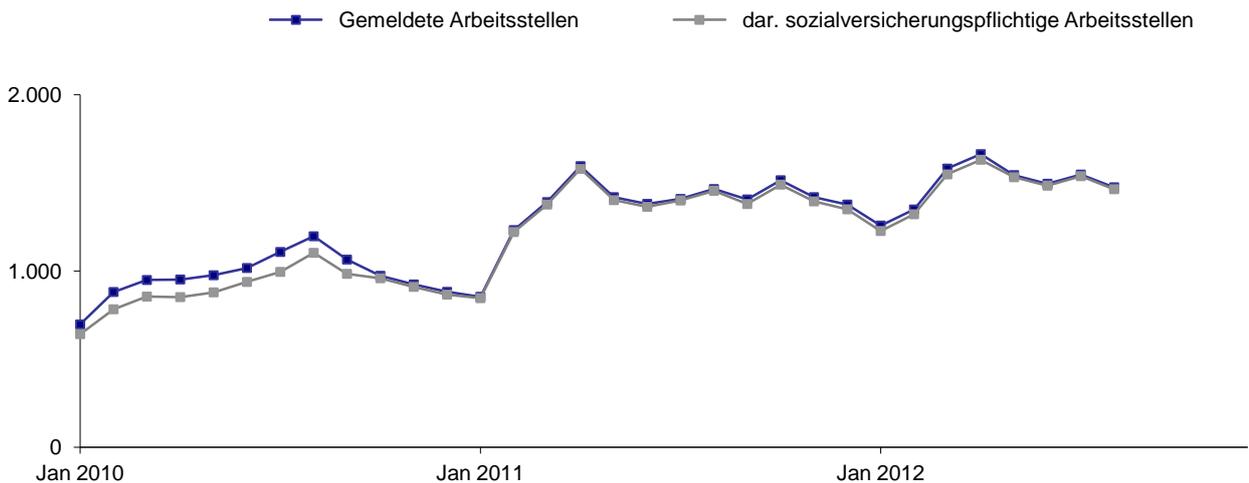
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2012	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.072	442	27,1	-136	-6,2	15.516	-570	-3,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	818	120	17,2	-47	-5,4	7.847	224	2,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	764	119	18,4	-37	-4,6	7.388	397	5,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	-10	-45,5	-18	-60,0	182	-102	-35,9
Selbständigkeit	38	9	31,0	8	26,7	243	-14	-5,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	541	200	58,7	-59	-9,8	2.433	-381	-13,5
Nichterwerbstätigkeit	694	116	20,1	-13	-1,8	5.067	-350	-6,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	503	108	27,3	-4	-0,8	3.544	-282	-7,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	180	6	3,4	-9	-4,8	1.436	-23	-1,6
Sonstiges/keine Angabe	19	6	46,2	-17	-47,2	169	-63	-27,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.743	9	0,5	-94	-5,1	15.023	-1.657	-9,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	689	50	7,8	-67	-8,9	6.512	-951	-12,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	631	41	6,9	-18	-2,8	6.037	-559	-8,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	38	14	58,3	-4	-9,5	223	-85	-27,6
Selbständigkeit	19	-4	-17,4	-46	-70,8	239	-297	-55,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	209	-19	-8,3	4	2,0	1.750	-272	-13,5
Nichterwerbstätigkeit	774	-8	-1,0	-9	-1,1	6.083	-334	-5,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	489	-27	-5,2	18	3,8	4.071	-110	-2,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	228	15	7,0	-27	-10,6	1.626	-209	-11,4
Sonstiges/keine Angabe	71	-14	-16,5	-22	-23,7	678	-100	-12,9

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg
August 2012

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg waren im August 1.475 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 72. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 10 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 765 neue Arbeitsstellen, das waren 43 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 5.701 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 508 oder 8%. Im August wurden 815 Arbeitsstellen abgemeldet, 66 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 5.549 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 49 oder 1%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2012	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	765	-3	-0,4	-43	-5,3	5.701	-508	-8,2
dar. sofort zu besetzen	444	15	3,5	4	0,9	3.277	220	7,2
sozialversicherungspflichtig	756	-6	-0,8	-40	-5,0	5.635	-503	-8,2
dar. sofort zu besetzen	436	11	2,6	4	0,9	3.231	213	7,1
Bestand	1.475	-72	-4,7	10	0,7	1.489	146	10,9
dar. sofort zu besetzen	1.304	-81	-5,8	49	3,9	1.310	231	21,4
sozialversicherungspflichtig	1.464	-74	-4,8	9	0,6	1.468	138	10,4
dar. sofort zu besetzen	1.293	-84	-6,1	46	3,7	1.293	223	20,9
Abgang	815	141	20,9	66	8,8	5.549	-49	-0,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	808	142	21,3	70	9,5	5.451	-70	-1,3

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

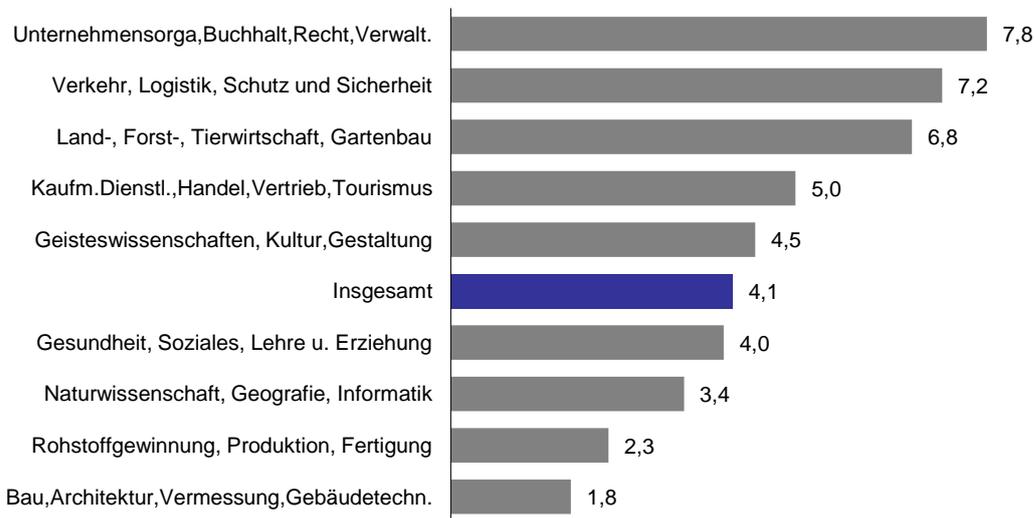
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg
August 2012

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2012 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Aug 2012	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.087	100	329	5,7	110	1,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	108	1,8	-4	-3,6	-10	-8,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.222	20,1	18	1,5	215	21,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	308	5,1	18	6,2	-15	-4,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	99	1,6	14	16,5	13	15,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.597	26,2	13	0,8	-39	-2,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.065	17,5	60	6,0	53	5,2
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	777	12,8	33	4,4	21	2,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	635	10,4	124	24,3	-39	-5,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	156	2,6	-7	-4,3	10	6,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	120	2,0	60	100,0	-99	-45,2
Gemeldete Arbeitsstellen	1.475	100	-72	-4,7	10	0,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	16	1,1	-4	-20,0	2	14,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	529	35,9	-53	-9,1	-95	-15,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	175	11,9	14	8,7	48	37,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	29	2,0	-5	-14,7	15	107,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	222	15,1	31	16,2	-6	-2,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	211	14,3	-26	-11,0	30	16,6
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	99	6,7	-8	-7,5	18	22,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	159	10,8	-20	-11,2	-7	-4,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	35	2,4	-1	-2,8	5	16,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Klassifizierung der Berufe 2010.

Ein hoher Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

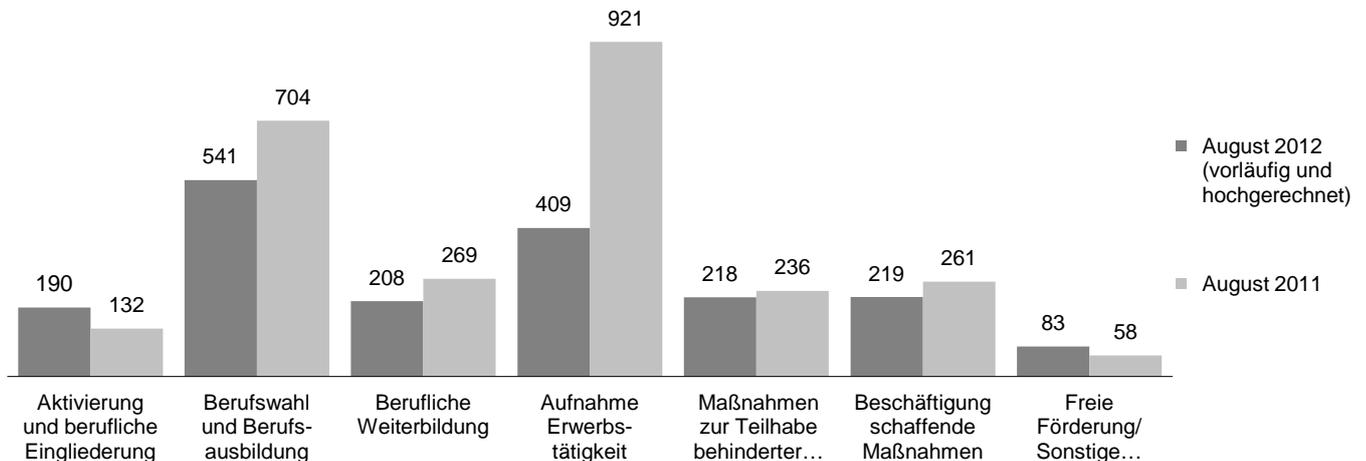
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Bamberg

August 2012

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2012	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	645	35	5,7	-56	-8,0	5.136	-1.201	-19,0
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	12	-3	-20,0	-8	-40,0	281	1	0,4
Berufliche Weiterbildung	39	19	95,0	-8	-17,0	260	-117	-31,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	-9	-22,5	-51	-62,2	303	-459	-60,2
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	8	-5	-38,5	-3	-27,3	108	11	11,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	43	-12	-21,8	1	2,4	366	-203	-35,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-9	-42,9	-2	-14,3	159	25	18,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	190	-12	-5,9	58	43,9	194	-14	-6,7
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	541	-167	-23,6	-163	-23,2	735	-190	-20,6
Berufliche Weiterbildung	208	-10	-4,6	-61	-22,7	259	-261	-50,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	409	-66	-13,9	-512	-55,6	622	-381	-37,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	218	-41	-15,8	-18	-7,6	265	-12	-4,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	219	9	4,3	-42	-16,1	199	-81	-28,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	83	-7	-7,8	25	43,1	62	-7	-10,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	149	-21	-12,4	-14	-8,6	1.255	-271	-17,8
Berufswahl und Berufsausbildung ³⁾	180	117	185,7	2	1,1	565	-2	-0,4
Berufliche Weiterbildung	49	-23	-31,9	-95	-66,0	327	-486	-59,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	99	1	1,0	-4	-3,9	773	-108	-12,3
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	50	16	47,1	13	35,1	182	23	14,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	29	-14	-32,6	-10	-25,6	384	-254	-39,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	3	27,3	4	40,0	104	-34	-24,6

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Ergebnisse zu Teilnahmen an Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III, da dazu ab April 2012 statistische Daten nicht mehr vorliegen.

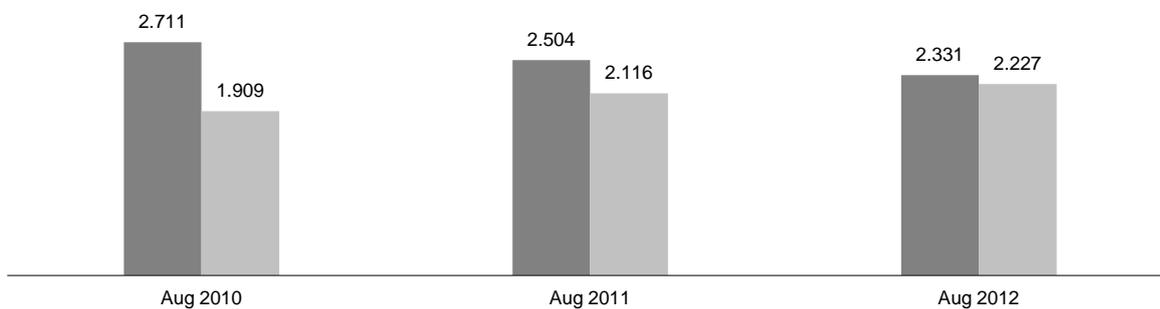
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Bamberg
August 2012

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg 2.331 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 6,9% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.227 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 5,2%. Ende August waren 189 Bewerber noch unversorgt und 585 Berufsausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-36,1%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+35,4%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsstellenmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen

■ Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen ■ Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2011/2012	Veränderung gegenüber Vorjahr		2010/2011	2009/2010
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.331	-173	-6,9	2.504	2.711
versorgte Bewerber	2.142	-66	-3,0	2.208	2.235
einmündende Bewerber	1.556	-60	-3,7	1.616	1.632
andere ehemalige Bewerber	469	-5	-1,1	474	443
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	117	-1	-0,8	118	160
unversorgte Bewerber	189	-107	-36,1	296	476
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.227	111	5,2	2.116	1.909
betriebliche Ausbildungsstellen	2.202	202	10,1	2.000	1.874
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	25	-91	-78,4	116	35
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	585	153	35,4	432	362
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,96	x	x	0,85	0,70
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,10	x	x	1,46	0,76

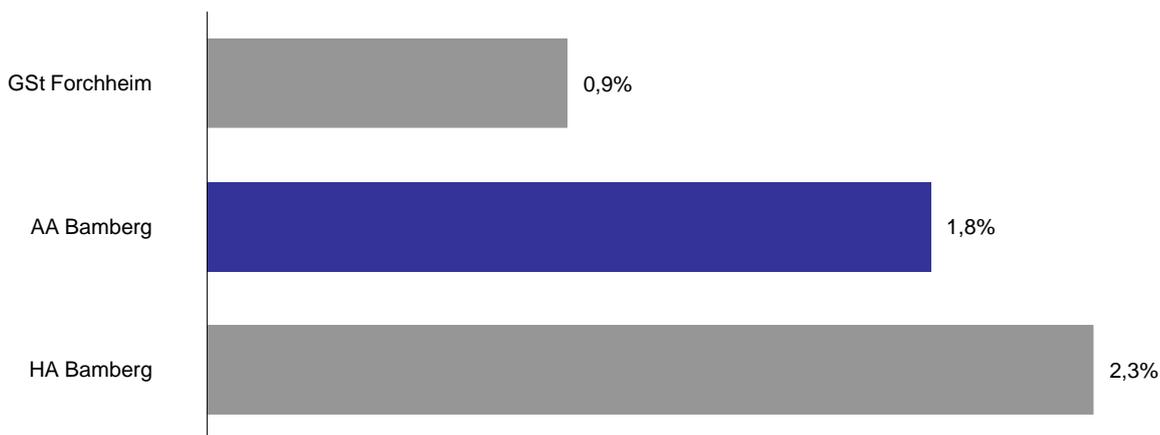
1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks

Agentur für Arbeit Bamberg
August 2012

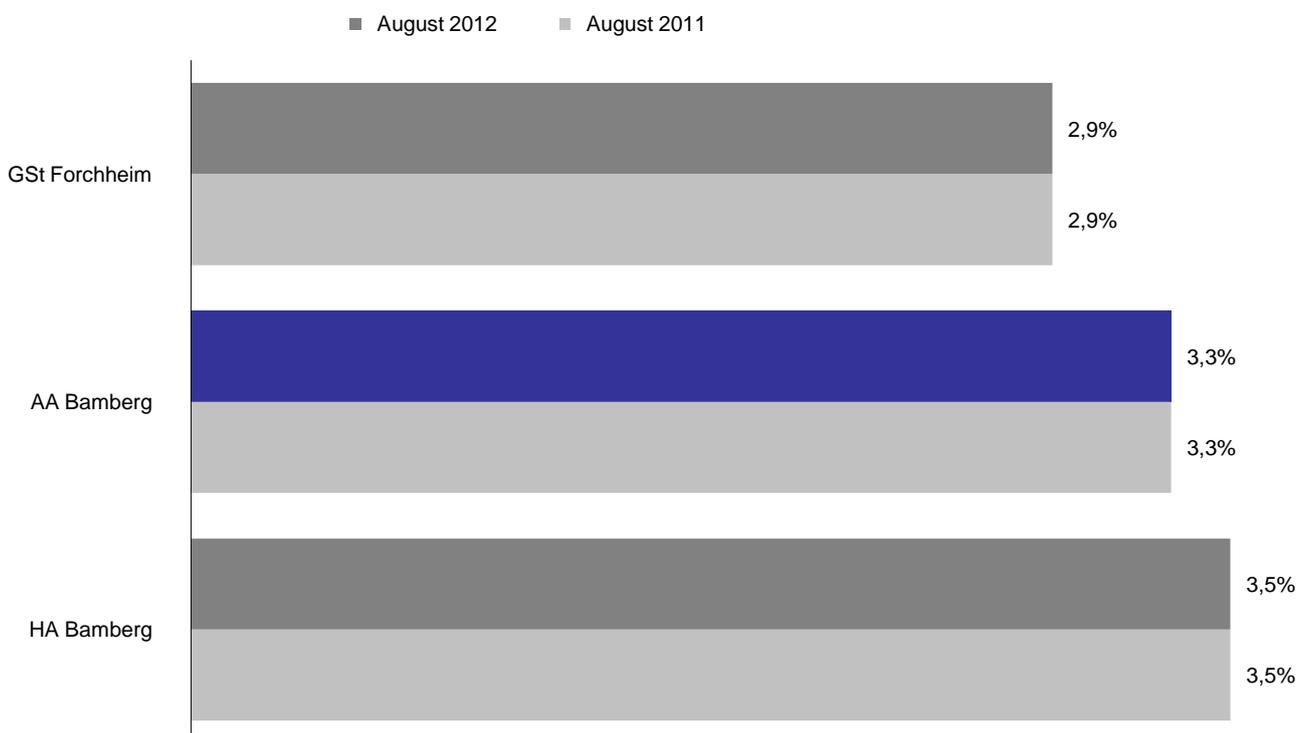
Im Agenturbezirk Bamberg stellt sich der Arbeitsmarkt im August recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Forchheim; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Bamberg mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten in den Dienststellen des Agenturbezirks. Die Spanne reichte im August von 2,9% in Forchheim bis 3,5% in Bamberg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg - Hauptagentur Bamberg

August 2012

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 209 auf 4.216 Personen gestiegen. Das waren 93 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.481 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.263 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 10.855 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 275 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 10.476 Abmeldungen von Arbeitslosen (-972).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 57 Stellen auf 1.089 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 605 neue Arbeitsstellen, 13 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.267 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 197.

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.876	7.873	7.818	3	0,0	67	0,9	-1,7	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.216	4.007	4.103	209	5,2	93	2,3	2,9	7,1
49,5% Männer	2.086	2.029	2.100	57	2,8	57	2,8	4,5	8,9
50,5% Frauen	2.130	1.978	2.003	152	7,7	36	1,7	1,4	5,3
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	540	373	345	167	44,8	34	6,7	-4,6	16,6
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	148	91	73	57	62,6	-	-	-8,1	-8,8
34,9% 50 Jahre und älter	1.471	1.468	1.500	3	0,2	-51	-3,4	-1,2	-
23,3% dar. 55 Jahre und älter	981	982	1.011	-1	-0,1	-80	-7,5	-5,9	-2,0
24,8% Langzeitarbeitslose	1.046	1.043	1.071	3	0,3	-64	-5,8	-7,3	-6,0
8,8% Schwerbehinderte	372	359	363	13	3,6	-18	-4,6	-8,7	-6,2
9,3% Ausländer	390	402	425	-12	-3,0	27	7,4	13,6	20,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.481	1.125	1.018	356	31,6	-14	-0,9	-0,8	-14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	581	475	456	106	22,3	-32	-5,2	0,8	-3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	381	243	144	138	56,8	12	3,3	5,2	-19,6
15 bis unter 25 Jahre	410	255	191	155	60,8	16	4,1	-6,6	10,4
55 Jahre und älter	148	116	135	32	27,6	-29	-16,4	-24,7	-21,1
seit Jahresbeginn	10.855	9.374	8.249	x	x	-275	-2,5	-2,7	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.263	1.214	1.060	49	4,0	2	0,2	13,7	-20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	509	448	414	61	13,6	-5	-1,0	11,2	-27,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	173	129	-5	-2,9	31	22,6	46,6	-21,8
15 bis unter 25 Jahre	239	225	146	14	6,2	-32	-11,8	33,1	-31,8
55 Jahre und älter	160	151	138	9	6,0	-7	-4,2	2,7	-28,9
seit Jahresbeginn	10.476	9.213	7.999	x	x	-972	-8,5	-9,6	-12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,3	3,4	x	x	x	3,5	3,3	3,2
Männer	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,1	3,0
Frauen	3,8	3,5	3,5	x	x	x	3,7	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,6	2,5	2,3	x	x	x	3,3	2,6	2,0
15 bis unter 20 Jahre	3,1	1,9	1,5	x	x	x	3,0	2,0	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,9	4,8	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,8	x	x	x	6,5	6,4	6,3
Ausländer	8,8	9,1	9,6	x	x	x	8,6	8,4	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,7	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	605	596	445	9	1,5	13	2,2	8,2	-22,6
Zugang seit Jahresbeginn	4.267	3.662	3.066	x	x	-197	-4,4	-5,4	-7,7
Bestand	1.089	1.146	1.097	-57	-5,0	75	7,4	22,2	22,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg - Hauptagentur Bamberg

August 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 212 auf 2.354 Personen gestiegen. Das waren 272 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 914 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 679 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4).

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.362	4.340	4.254	22	0,5	406	10,3	5,3	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.354	2.142	2.176	212	9,9	272	13,1	12,1	19,0
50,1% Männer	1.179	1.120	1.164	59	5,3	107	10,0	12,1	19,5
49,9% Frauen	1.175	1.022	1.012	153	15,0	165	16,3	12,2	18,4
15,9% 15 bis unter 25 Jahre	374	239	232	135	56,5	50	15,4	-	41,5
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	50	36	46	92,0	18	23,1	8,7	16,1
38,0% 50 Jahre und älter	895	888	893	7	0,8	-24	-2,6	-1,0	-
28,1% dar. 55 Jahre und älter	662	655	666	7	1,1	-72	-9,8	-9,3	-6,2
15,7% Langzeitarbeitslose	369	366	365	3	0,8	-64	-14,8	-16,4	-18,0
7,6% Schwerbehinderte	180	167	182	13	7,8	-38	-17,4	-20,5	-10,3
5,1% Ausländer	120	126	131	-6	-4,8	31	34,8	32,6	47,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	914	677	594	237	35,0	38	4,3	2,3	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	471	371	355	100	27,0	25	5,6	7,8	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	174	93	88	50,6	8	3,1	-1,1	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	306	177	148	129	72,9	16	5,5	-7,3	29,8
55 Jahre und älter	90	78	80	12	15,4	-18	-16,7	-26,4	-22,3
seit Jahresbeginn	6.831	5.917	5.240	x	x	303	4,6	4,7	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	679	679	538	-	-	4	0,6	21,7	-22,7
dar. in Erwerbstätigkeit	362	312	259	50	16,0	20	5,8	25,3	-27,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	111	68	-20	-18,0	6	7,1	22,0	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	167	168	85	-1	-0,6	-26	-13,5	58,5	-40,1
55 Jahre und älter	85	89	91	-4	-4,5	-14	-14,1	-5,3	-26,6
seit Jahresbeginn	6.233	5.554	4.875	x	x	-208	-3,2	-3,7	-6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,5
Männer	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,5
Frauen	2,1	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,6	1,5	x	x	x	2,1	1,6	1,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,0	0,7	x	x	x	1,6	0,9	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,0	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,8	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Ausländer	2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,1	2,3	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg - Hauptagentur Bamberg

August 2012

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juli auf August geringfügig um 3 auf 1.862 Personen verringert. Das waren 179 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 567 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 584 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2).

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.514	3.533	3.564	-19	-0,5	-339	-8,8	-9,1	-9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.862	1.865	1.927	-3	-0,2	-179	-8,8	-6,0	-3,7
48,7% Männer	907	909	936	-2	-0,2	-50	-5,2	-3,6	-1,9
51,3% Frauen	955	956	991	-1	-0,1	-129	-11,9	-8,1	-5,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	166	134	113	32	23,9	-16	-8,8	-11,8	-14,4
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	41	37	11	26,8	-18	-25,7	-22,6	-24,5
30,9% 50 Jahre und älter	576	580	607	-4	-0,7	-27	-4,5	-1,5	-
17,1% dar. 55 Jahre und älter	319	327	345	-8	-2,4	-8	-2,4	1,6	7,1
36,4% Langzeitarbeitslose	677	677	706	-	-	-	-	-1,5	1,7
10,3% Schwerbehinderte	192	192	181	-	-	20	11,6	4,9	-1,6
14,5% Ausländer	270	276	294	-6	-2,2	-4	-1,5	6,6	10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	567	448	424	119	26,6	-52	-8,4	-5,1	-25,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	110	104	101	6	5,8	-57	-34,1	-18,1	-27,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	69	51	50	72,5	4	3,5	25,5	-16,4
15 bis unter 25 Jahre	104	78	43	26	33,3	-	-	-4,9	-27,1
55 Jahre und älter	58	38	55	20	52,6	-11	-15,9	-20,8	-19,1
seit Jahresbeginn	4.024	3.457	3.009	x	x	-578	-12,6	-13,2	-14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	584	535	522	49	9,2	-2	-0,3	4,9	-17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	147	136	155	11	8,1	-25	-14,5	-11,7	-26,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	62	61	15	24,2	25	48,1	129,6	-23,8
15 bis unter 25 Jahre	72	57	61	15	26,3	-6	-7,7	-9,5	-15,3
55 Jahre und älter	75	62	47	13	21,0	7	10,3	17,0	-32,9
seit Jahresbeginn	4.243	3.659	3.124	x	x	-764	-15,3	-17,2	-20,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,1	0,9	0,7	x	x	x	1,2	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,8	x	x	x	1,4	1,1	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Ausländer	6,1	6,2	6,7	x	x	x	6,5	6,2	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg - Geschäftsstelle Forchheim

August 2012

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 120 auf 1.871 Personen gestiegen. Das waren 17 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 591 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 122 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 480 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-96). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.661 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 295 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.547 Abmeldungen von Arbeitslosen (-685).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 15 Stellen auf 386 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 65 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im August 160 neue Arbeitsstellen, 56 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.434 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 311.

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.246	3.247	3.245	-1	0,0	-73	-2,2	-0,6	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.871	1.751	1.765	120	6,9	17	0,9	2,4	3,9
49,6% Männer	928	888	916	40	4,5	-9	-1,0	3,4	4,3
50,4% Frauen	943	863	849	80	9,3	26	2,8	1,4	3,5
14,9% 15 bis unter 25 Jahre	279	195	171	84	43,1	-39	-12,3	-7,6	-1,7
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	41	27	20	48,8	-37	-37,8	-6,8	-35,7
32,7% 50 Jahre und älter	611	619	643	-8	-1,3	-27	-4,2	-2,5	-1,2
21,4% dar. 55 Jahre und älter	400	410	421	-10	-2,4	-22	-5,2	-4,2	-1,2
22,3% Langzeitarbeitslose	418	415	411	3	0,7	-42	-9,1	-9,0	-13,3
8,4% Schwerbehinderte	158	150	161	8	5,3	-6	-3,7	-8,5	-2,4
10,3% Ausländer	192	183	189	9	4,9	16	9,1	21,2	26,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	591	505	443	86	17,0	-122	-17,1	12,2	-9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	237	223	190	14	6,3	-15	-6,0	16,8	-18,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	98	55	62	63,3	-71	-30,7	11,4	-30,4
15 bis unter 25 Jahre	170	120	87	50	41,7	-59	-25,8	9,1	-13,9
55 Jahre und älter	57	63	52	-6	-9,5	-18	-24,0	1,6	-5,5
seit Jahresbeginn	4.661	4.070	3.565	x	x	-295	-6,0	-4,1	-6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	480	520	438	-40	-7,7	-96	-16,7	16,1	-28,1
dar. in Erwerbstätigkeit	180	191	171	-11	-5,8	-62	-25,6	4,9	-39,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	55	47	-14	-25,5	-27	-39,7	10,0	-32,9
15 bis unter 25 Jahre	83	93	73	-10	-10,8	-42	-33,6	24,0	-25,5
55 Jahre und älter	67	81	65	-14	-17,3	-14	-17,3	30,6	-26,1
seit Jahresbeginn	4.547	4.067	3.547	x	x	-685	-13,1	-12,7	-15,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Männer	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,6
Frauen	3,2	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,0	2,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	2,5	2,2	x	x	x	4,0	2,7	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,5	1,0	x	x	x	3,6	1,6	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,7	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Ausländer	7,3	6,9	7,1	x	x	x	7,1	6,1	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,1	3,2	x	x	x	3,4	3,1	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	160	172	172	-12	-7,0	-56	-25,9	-20,0	-31,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.434	1.274	1.102	x	x	-311	-17,8	-16,7	-16,1
Bestand	386	401	398	-15	-3,7	-65	-14,4	-14,9	-17,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg - Geschäftsstelle Forchheim

August 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 97 auf 1.057 Personen gestiegen. Das waren 101 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 370 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 263 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-88).

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.744	1.739	1.741	5	0,3	65	3,9	4,0	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.057	960	933	97	10,1	101	10,6	8,7	7,5
50,3% Männer	532	492	486	40	8,1	67	14,4	17,7	11,7
49,7% Frauen	525	468	447	57	12,2	34	6,9	0,6	3,2
18,7% 15 bis unter 25 Jahre	198	121	94	77	63,6	-2	-1,0	-11,0	-6,9
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	22	8	19	86,4	-3	-6,8	-4,3	-46,7
37,3% 50 Jahre und älter	394	401	403	-7	-1,7	-16	-3,9	-1,5	-4,7
27,4% dar. 55 Jahre und älter	290	296	292	-6	-2,0	-21	-6,8	-7,8	-10,2
13,9% Langzeitarbeitslose	147	157	147	-10	-6,4	-12	-7,5	-4,8	-10,4
8,9% Schwerbehinderte	94	89	96	5	5,6	-15	-13,8	-16,0	-5,0
6,9% Ausländer	73	72	79	1	1,4	25	52,1	60,0	71,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	370	313	252	57	18,2	-56	-13,1	17,7	-9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	188	171	150	17	9,9	13	7,4	23,9	-12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	75	29	38	50,7	-38	-25,2	25,0	-35,6
15 bis unter 25 Jahre	137	86	59	51	59,3	-12	-8,1	11,7	-4,8
55 Jahre und älter	39	46	33	-7	-15,2	-13	-25,0	7,0	-13,2
seit Jahresbeginn	3.031	2.661	2.348	x	x	-87	-2,8	-1,2	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	263	284	230	-21	-7,4	-88	-25,1	17,4	-31,3
dar. in Erwerbstätigkeit	125	132	117	-7	-5,3	-39	-23,8	14,8	-34,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	31	27	-14	-45,2	-28	-62,2	24,0	-35,7
15 bis unter 25 Jahre	52	60	48	-8	-13,3	-32	-38,1	39,5	-23,8
55 Jahre und älter	46	46	34	-	-	-15	-24,6	2,2	-43,3
seit Jahresbeginn	2.851	2.588	2.304	x	x	-386	-11,9	-10,3	-12,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,2	1,3
Frauen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,5	1,2	x	x	x	2,5	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	0,8	0,3	x	x	x	1,6	0,8	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,4	3,5	3,6
Ausländer	2,8	2,7	3,0	x	x	x	1,9	1,8	1,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg - Geschäftsstelle Forchheim

August 2012

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 23 auf 814 Personen gestiegen. Das waren 84 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 221 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 66 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 217 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Aug 2012	Jul 2012	Jun 2012	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2011		Jul 2011	Jun 2011
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.502	1.508	1.504	-6	-0,4	-138	-8,4	-5,5	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	814	791	832	23	2,9	-84	-9,4	-4,4	0,2
48,6% Männer	396	396	430	-	-	-76	-16,1	-10,2	-2,9
51,4% Frauen	418	395	402	23	5,8	-8	-1,9	2,3	3,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	81	74	77	7	9,5	-37	-31,4	-1,3	5,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	19	19	1	5,3	-34	-63,0	-9,5	-29,6
26,7% 50 Jahre und älter	217	218	240	-1	-0,5	-11	-4,8	-4,4	5,3
13,5% dar. 55 Jahre und älter	110	114	129	-4	-3,5	-1	-0,9	6,5	27,7
33,3% Langzeitarbeitslose	271	258	264	13	5,0	-30	-10,0	-11,3	-14,8
7,9% Schwerbehinderte	64	61	65	3	4,9	9	16,4	5,2	1,6
14,6% Ausländer	119	111	110	8	7,2	-9	-7,0	4,7	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	221	192	191	29	15,1	-66	-23,0	4,3	-10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	52	40	-3	-5,8	-28	-36,4	-1,9	-33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	23	26	24	104,3	-33	-41,3	-17,9	-23,5
15 bis unter 25 Jahre	33	34	28	-1	-2,9	-47	-58,8	3,0	-28,2
55 Jahre und älter	18	17	19	1	5,9	-5	-21,7	-10,5	11,8
seit Jahresbeginn	1.630	1.409	1.217	x	x	-208	-11,3	-9,2	-11,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	217	236	208	-19	-8,1	-8	-3,6	14,6	-24,1
dar. in Erwerbstätigkeit	55	59	54	-4	-6,8	-23	-29,5	-11,9	-47,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	24	20	-	-	1	4,3	-4,0	-28,6
15 bis unter 25 Jahre	31	33	25	-2	-6,1	-10	-24,4	3,1	-28,6
55 Jahre und älter	21	35	31	-14	-40,0	1	5,0	105,9	10,7
seit Jahresbeginn	1.696	1.479	1.243	x	x	-299	-15,0	-16,4	-20,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Männer	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,5	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	2,0	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,1
Ausländer	4,5	4,2	4,2	x	x	x	5,2	4,3	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen

Ausgewählte Regionen
August 2012

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Regionen	Insgesamt			SGB III	SGB II			
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr		Anzahl	Anzahl	Anteil an Zeile 1 in %	dar. 15 - unter 25 Jahre	
		absolut	Anteil in %				Anzahl	Anteil in %
	1	5	6	2	3	4	7	8
AA Bamberg	6.087	110	1,8	3.411	2.676	44,0	247	9,2
09461 Bamberg, Stadt	1.799	49	2,8	716	1.083	60,2	101	9,3
09471 Bamberg	2.417	44	1,9	1.638	779	32,2	65	8,3
09471111 Altendorf	26	- 14	-35,0	23	3	11,5	*	x
09471115 Baunach, Stadt	72	5	7,5	51	21	29,2	*	x
09471117 Bischberg	120	16	15,4	78	42	35,0	*	x
09471119 Breitengüßbach	91	8	9,6	66	25	27,5	3	12,0
09471120 Burgebrach, Markt	102	7	7,4	68	34	33,3	3	8,8
09471122 Burgwindheim, Markt	28	8	40,0	16	12	42,9	-	0,0
09471123 Buttenheim, Markt	43	2	4,9	24	19	44,2	-	0,0
09471128 Ebrach, Markt	30	- 3	-9,1	8	22	73,3	3	13,6
09471131 Frensdorf	78	- 4	-4,9	60	18	23,1	*	5,6
09471133 Gerach	21	- 3	-12,5	18	3	14,3	-	0,0
09471137 Gundelsheim	65	11	20,4	50	15	23,1	*	x
09471140 Hallstadt, Stadt	180	- 8	-4,3	109	71	39,4	12	16,9
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	53	5	10,4	35	18	34,0	*	x
09471145 Hirschaid, Markt	183	11	6,4	125	58	31,7	4	6,9
09471150 Kemmern	27	- 11	-28,9	21	6	22,2	-	0,0
09471151 Königsfeld	12	2	20,0	9	3	25,0	-	0,0
09471152 Lauter	24	- 1	-4,0	20	4	16,7	-	0,0
09471154 Lisberg	40	- 1	-2,4	20	20	50,0	*	x
09471155 Litzendorf	76	- 2	-2,6	60	16	21,1	*	x
09471159 Memmelsdorf	183	- 6	-3,2	115	68	37,2	-	0,0
09471165 Oberhaid	79	- 6	-7,1	53	26	32,9	*	x
09471169 Pettstadt	27	- 8	-22,9	19	8	29,6	-	0,0
09471172 Pommersfelden	31	- 2	-6,1	25	6	19,4	-	0,0
09471173 Priesendorf	28	1	3,7	15	13	46,4	*	x
09471174 Rattelsdorf, Markt	85	19	28,8	60	25	29,4	3	12,0
09471175 Reckendorf	31	3	10,7	24	7	22,6	*	x
09471185 Scheßlitz, Stadt	93	- 5	-5,1	72	21	22,6	*	x
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	32	2	6,7	24	8	25,0	*	x
09471189 Stadelhofen	15	1	7,1	10	5	33,3	*	x
09471191 Stegaurach	105	2	1,9	73	32	30,5	4	12,5
09471195 Strullendorf	152	29	23,6	104	48	31,6	3	6,3
09471207 Viereth-Trunstadt	59	- 13	-18,1	41	18	30,5	*	x
09471208 Walsdorf	35	4	12,9	22	13	37,1	*	x
09471209 Wattendorf	8	1	14,3	*	*	X	-	0,0
09471214 Zapfendorf, Markt	102	- 1	-1,0	64	38	37,3	4	10,5
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	81	- 5	-5,8	50	31	38,3	4	12,9
09474 Forchheim	1.871	17	0,9	1.057	814	43,5	81	10,0
09474119 Dormitz	24	5	26,3	*	*	x	-	0,0
09474121 Ebermannstadt, Stadt	137	6	4,6	80	57	41,6	6	10,5
09474122 Effeltrich	33	11	50,0	24	9	27,3	-	0,0
09474123 Eggolsheim, Markt	90	- 5	-5,3	55	35	38,9	*	x
09474124 Egloffstein, Markt	30	- 1	-3,2	19	11	36,7	-	0,0
09474126 Forchheim, Stadt	753	15	2,0	310	443	58,8	54	12,2
09474129 Gößweinstein, Markt	66	4	6,5	33	33	50,0	*	x
09474132 Gräfenberg, Stadt	56	- 14	-20,0	30	26	46,4	*	x
09474133 Hallerndorf	46	- 7	-13,2	36	10	21,7	*	x

Bestand an Arbeitslosen

Ausgewählte Regionen
August 2012

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Regionen	Insgesamt			SGB III	SGB II			
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr		Anzahl	Anzahl	Anteil an Zeile 1 in %	dar. 15 - unter 25 Jahre	
		absolut	Anteil in %				Anzahl	Anteil in %
	1	5	6	2	3	4	7	8
09474134 Hausen	45	2	4,7	*	*	x	-	0,0
09474135 Heroldsbach	60	-	0,0	43	17	28,3	*	x
09474137 Hetzles	21	6	40,0	*	*	x	-	0,0
09474138 Hiltoltstein, Markt	25	5	25,0	16	9	36,0	-	0,0
09474140 Igensdorf, Markt	53	-9	-14,5	35	18	34,0	-	0,0
09474143 Kirchehrenbach	26	-3	-10,3	16	10	38,5	-	0,0
09474144 Kleinsendelbach	16	1	6,7	10	6	37,5	*	x
09474145 Kunreuth	17	-3	-15,0	*	*	x	-	0,0
09474146 Langensendelbach	32	5	18,5	23	9	28,1	*	x
09474147 Leutenbach	20	-2	-9,1	11	9	45,0	-	0,0
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	88	1	1,1	55	33	37,5	4	12,1
09474156 Obertrubach	36	1	2,9	20	16	44,4	*	x
09474158 Pinzberg	29	12	70,6	26	3	10,3	-	0,0
09474160 Poxdorf	9	-8	-47,1	5	4	44,4	-	0,0
09474161 Pretzfeld, Markt	47	-2	-4,1	32	15	31,9	*	x
09474168 Unterleinleiter	19	3	18,8	8	11	57,9	*	x
09474171 Weilersbach	30	4	15,4	25	5	16,7	*	x
09474173 Weißenhohe	19	-2	-9,5	12	7	36,8	-	0,0
09474175 Wiesenthau	17	-8	-32,0	*	*	x	-	0,0
09474176 Wiesental, Markt	27	-	0,0	18	9	33,3	*	x

Erstellungsdatum: 23.08.2012, Statistik-Service Südost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.